Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09299038

Kreis Leipzig, Stadt

Gemeinde Leipzig, Stadt

Anschrift Dieskaustraße 253

Gem. * Fl-stck. * Flur Windorf * 13/c

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in offener Bebauung; alte Ortslage Windorf, eingeschossiges Gebäude mit einseitigem Krüppelwalmdach, als eines der wenigen Beipiele der ehemals dörflichen Bebauung von Windorf ortsgeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Carl Drehsdner reichte 1865 den Bauantrag zur Errichtung eines stattlichen zweigeschossigen Wohngebäudes ein, für das der Maurermeister Louis Winkler und der Zimmermeister W. Pfefferkorn Pläne vorlegten. Trotz der behördlichen Zustimmung zu diesem Bauvorhaben kam es nicht zur Ausführung – und so befindet sich bis heute auf diesem Grundstück ein giebelständiges Wohnhaus mit Krüppelwalmdach, das wahrscheinlich um 1830 entstand. 1952 wurden die beiden kleinen Fenster im Straßengiebel zu einem großen vereinigt. Die ortsgeschichtliche Bedeutung des Hauses liegt im Alter des Hauses begründet, das eines der wenigen erhaltenen Beispiele der dörflichen Bebauung von Windorf darstellt.
LfD/2011

Datierung um 1830 (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**LXIV/35/0**
Aufnahmejahr	1997
Fotograf	Schaal, Robert
Beschreibung	Wohnhaus in offener Bebauung



Fotonummer	**F 09299038 A**
Aufnahmejahr	2011
Fotograf	Tepper, Tim
Beschreibung	Wohnhaus in offener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.